

**Niederschrift zur Sitzung**  
**des Haupt- und Finanzausschusses (Protokoll Nr. 32)**  
**am 19.05.2020, 19.30 Uhr – 20.30 Uhr**

**Anwesend:** Jürgen Ehlert – Jürgen Baumgardt (für Tanja Hartdegen) – André Wenzel (für Reiner Ley) – René Petzold – Stephan Nied – Rainer Daube (für Thilo Weimar)

**Entschuldigt:** Tanja Hartdegen – Reiner Ley - Matthias Pfromm - Thilo Weimar

**Gemeindevorstand:** Bgm. Möller – Nora Mannel – Georg Pfromm

**Gäste:** 1 Pressevertreter und 5 weitere Personen

Der Vorsitzende Jürgen Ehlert begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**1. Beratung und Beschlussempfehlung zur Korrektur des Haushaltsentwurfs 2020 aufgrund aufsichtsbehördlicher Vorgaben**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung beschließt gem. §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) die geänderte Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 inkl. Haushaltsplan mit Anlagen, Ergebnis- und Finanzplanung mit Investitionsprogramm für die Jahre 2019 bis 2023. Die geänderte Haushaltssatzung ist samt Anlagen der Aufsichtsbehörde zur Genehmigung vorzulegen. Die geänderte Haushaltssatzung wird als Anlage dem Protokoll beigelegt.

<b>5</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>1</b>	<b>Enthaltungen</b>
----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

**2. Beratung und Beschlussempfehlung einer überplanmäßigen Aufwendung gem. § 100 HGO bei den Unterhaltungskosten Freibad; Austausch der undichten Gasleitung**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung beschließt zum Austausch der defekten Gasleitung im Freibad eine überplanmäßige Auszahlung gemäß § 100 HGO in Höhe von maximal 15.250 €. Zur Deckung der Mehraufwendungen sind die Haushaltsmittel von 8.900 € für den angedachten Erwerb von Weihnachtsbeleuchtung (Haushaltsansatz: 8.900 €), 4.000 € vom Haushaltsansatz für den Feldwegebau (Haushaltsansatz: 25.000 €) und 2.350 €

vom Haushaltsansatz für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung (Haushaltsansatz: 6.500 €) zu verwenden.

<b>5</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>1</b>	<b>Enthaltungen</b>
----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

Jürgen Baumgardt regt an, den Anschluss des Freibades an die bestehende Hack-schnitzanlage der Gesamtschule zu prüfen.

### **3. Beratung und Beschlussempfehlung zur Neuwahl eines Schiedsmannes / einer Schiedsfrau und eines Schiedsmannstellvertreters / einer Schiedsmannstellvertreterin**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung wählt

Frau Sigrid Erbe-Sampolski zur Schiedsfrau und

Herrn Swen Heimeroth zum Schiedsmannstellvertreter.

<b>6</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltungen</b>
----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

### **4. Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der Fraktion Die Bürgerliste Schenklangsfeld gemäß § 13 der Geschäftsordnung betreffend Umsetzung der Radwegverbindung und Erneuerung der Wasserleitung zwischen Unterweisenborn und Oberweisenborn**

Bürgermeister Möller erläutert zu Beginn der Beratung, dass aufgrund der stark befahrenen L3171 alternativ zum kommunalen Radwegebau die Möglichkeit bestehen könnte, dass das Land Hessen einen Radweg bauen und später auch unterhalten müsste.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, sich umgehend um die Umsetzung der Radwegverbindung und Erneuerung der Wasserleitung zwischen Unterweisenborn und Oberweisenborn zu kümmern.

<b>4</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>2</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltungen</b>
----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

### **5. Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der Fraktion Die Bürgerliste Schenkengsfeld gemäß §13 der Geschäftsordnung betreffend Entschuldung der Gemeinde durch freiwilligen Zusammenschluss mit Hohenroda oder Friedewald**

René Petzold empfiehlt und bittet den Antrag zurückzuziehen; ggf. im Gemeindevorstand zu behandeln.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Möglichkeiten eines freiwilligen Zusammenschlusses mit der Nachbargemeinde Hohenroda oder Friedewald zeitnah zu prüfen, um an der Förderung durch Restmitteln des kommunalen Schutzschirmes der Landesregierung teilhaben zu können. Mit den Bürgermeistern der o. g. Kommunen sind diesbezüglich Gespräche zu führen. Die Gemeindevertretung ist über den Sachstand regelmäßig zu unterrichten.

<b>3</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>3</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltungen</b>
----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

### **6. Bekanntgabe Kaufangebot für die Bahnstrecke nach Heimboldshausen**

Der Förderverein Werra-Fulda Bahn e. V. bietet der Gemeinde und zwei weiteren Interessenten die Bahnstrecke für 20.000 € zum Verkauf an. Der Gemeinde wird eine Ratenzahlung über einen Zeitraum von 4 Jahren ermöglicht. Der Verein bittet um zeitnahe Antwort.

Weiterhin informiert Bürgermeister Möller, dass zwei Streckenbegehungen stattfanden. Die Brückenzustände werden noch beurteilt, damit alle zu erwartenden Kosten ermittelt werden können. Für die Streckeninstandsetzung besteht die Möglichkeit, Förderanträge zu stellen. Das Ansinnen der Gewerbeansiedlung in Nähe des Bahngeländes wird seitens der Regionalplanung begrüßt. Die Firma, die Interesse zur Ansiedlung besitzt, wurde der Regionalplanung mitgeteilt. Mit der Gemeinde Hohenroda steht Bürgermeister Möller in Kontakt und wird diese über alle Ergebnisse informieren.



(Ehlert, Vorsitzender)



(Trabet, Schriftführer)